



# Hannah-Arendt-Gymnasium Lengerich



**A. Heitmann, Schulleiterin**

Hannah - Arendt-Gymnasium, Bahnhofstraße 110, 49525 Lengerich

Fernruf: 05481/338410 Fax: 05481/338419

E-mail: [hannah-arendt-gymnasium@web.de](mailto:hannah-arendt-gymnasium@web.de)

Internet: [www.hag-lengerich.de](http://www.hag-lengerich.de)

Dezember 2017– 29. Ausgabe

## Schulnachrichten des Hannah-Arendt-Gymnasiums

- aktuelle Elterninformation -

### Liebe Eltern,

wir befinden uns mitten in der Adventszeit und dies möchte ich zum Anlass nehmen, Ihnen von einigen Ereignissen und Entwicklungen in den letzten Monaten zu berichten und einen kleinen Einblick in das Schulleben am HAG zu vermitteln.

Nach dem rekordverdächtigen **Sponsorenlauf** im vergangenen Juni mit der enormen Spendensumme von 17.340 €, die wir an die Organisation „Lauf gegen den Hunger“ überweisen konnten, erhielten wir kurz vor den Sommerferien die Mitteilung, dass das HAG als eines von nur zehn Gymnasien in ganz Nordrhein-Westfalen mit dem **Schulentwicklungspreis „Gute gesunde Schule“** der Unfallkasse NRW ausgezeichnet wird. Am 13. September fand die feierliche Preisübergabe in der historischen Stadthalle in Wuppertal statt. Von dem Preisgeld in Höhe von 13.400 € werden wir auf Wunsch der SV als Ergänzung des Mobiliars in der Pausenhalle gemütliche breite Akustikessel anschaffen, in denen man alleine oder zu zweit etwas abgeschirmt von den Geräuschen der Umgebung entspannen kann.

Nach den Sommerferien sind **76 neue Fünftklässler**, verteilt auf drei Klassen, am HAG gestartet. Inzwischen haben sich alle sehr gut eingelebt

und finden sich wunderbar zu recht, wozu sicherlich auch die enge Betreuung durch die Klassenleitungen und die Patenschüler beigetragen hat.

### An einem Septemberwochenende wurden die ersten **15 Medienscouts des HAG**

unter Leitung von Johannes Seeger in der Jugendbildungsstätte Tecklenburg mit Unterstützung externer Fachkräfte grundlegend ausgebildet. In Zukunft sollen die Scouts den jüngeren Schülern Präventionsangebote in den Bereichen digitale Medien auf vielfältige Weise anbieten. Am Elternsprechtag (1.12.) haben die Medienscouts an einem Stand in der Pausenhalle über ihre Ziele und Möglichkeiten informiert. Bereits im Oktober hatten die Eltern im Rahmen eines interessanten Vortrags die Gelegenheit, Tipps zum sinnvollen Umgang ihrer Kinder mit den sozialen Medien wie z. B. WhatsApp und Instagram zu bekommen.

Vor den Herbstferien fanden verschiedene **Klassen- und Kursfahrten** stand. So verlebte die Jgst. 7 schöne Tage an der Thüsfelder Talsperre und die Jgst. 8 veranstaltete in Saerbeck ihre pädagogischen Tage. Die Jahrgangsstufe Q2 reiste nach Berlin und verbrachte dort drei sehr interessante Tage, u.a. mit dem Besuch des Deutschen

Bundestages, des Bundesrats, des früheren DDR-Gefängnisses Hohenschönhausen, einer Spreefahrt und weiteren individuellen Kursprogrammen.

### **Schüleraustauschprogramme**

15 Jugendliche der Jahrgangsstufe EF verbrachten während der Sommerferien in Begleitung von Carolin Rolf (jetzt Konersmann) nach einem Zwischenstopp in New York drei Wochen in der Lengericher Partnerstadt Wapakoneta.

Kathrin Reiter und Hanna Hoffmann fuhren im November für eine Woche mit ebenfalls 15 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 nach Frankreich. Ihre Gastgeber waren SuS der französischen Partnerschule des Lycée Diderot in Carvin in der Nähe der nordfranzösischen Stadt Lille. Nun freuen sie sich auf den Gegenbesuch der französischen Freunde in Lengerich im Frühjahr 2018.

Wie jedes Jahr im November befand sich eine holländische Schülergruppe aus Holten über ein verlängertes Wochenende in Lengerich. Gastgeber waren SuS der Jahrgangsstufe 9. Das Highlight der Begegnung war das gemeinsame Geocaching in Münster sowie die Party am Samstagabend im HAG, an der auch die holländischen

Gastschüler des GAG teilnehmen

### **Personelle Veränderungen**

Zu Beginn des Schuljahres sind Johanna Drees (Kunst/Deutsch) und Jana Hartken (Französisch/ Pädagogik) als Vertretungskräfte ans HAG gekommen, im Oktober folgte Steffen von dem Berge (Spanisch/ Erdkunde/ Englisch) und im November Lydia Schneider (Biologie).

Am 1. November haben acht neue Referendarinnen und Referendare ihre Ausbildung am HAG begonnen. Es sind Vanessa Ameling (Biologie/ Chemie), Anne-Lisa Fäßner (Deutsch/ Kunst), Gerrit Hahn (Geschichte/ Politik), Hanna Lütke-Jochmaring (Spanisch/ Sport), Pia Oostendorp (Englisch/ Spanisch), Jan Stalder (Geschichte/ Mathematik), Rabea Taschies (Deutsch/ Geschichte) und Julia Wesselkamp (Biologie/ Englisch). Ab Februar 2018 werden sie im sogenannten Bedarfsdeckenden Unterricht (BdU) eingesetzt.

Bis einschließlich April 2018 sind auch noch die neun „alten“ Referendare an der Schule, die im Januar und Februar ihre zweite Staatsprüfung ablegen werden.

### **Warta-Projekt**

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft Lengerich -Warta (Polen) hat vor einigen Wochen eine Jubiläumsfeier und eine internationale Begegnung zwischen polnischen und deutschen Schülerinnen und Schülern stattgefunden. So verbrachte eine polnische Reisegruppe, bestehend aus Erwachsenen und Jugendlichen, ein verlängertes Wochenende in Lengerich. Die Schülerinnen und Schüler absolvierten gemeinsam mit HAG-Schülerinnen und Schülern der EF und der Q1 ein vielseitiges Programm, das von der „Jungen VHS“ organisiert wurde,

z.B. Geocaching und Kletterwand in der JuBi Tecklenburg und ein Segel-Schnup-perkurs auf dem Aasee in Münster. Höhepunkt des Wochenendes war die sehr gelungene Präsentation der auf beiden Seiten bereits vorab von den Schülerinnen und Schülern erstellten Fotocollagen zum Thema "Diese Dinge sind etwas ganz Besonderes in unserer Region, für die sich eine Reise lohnt", die dem-nächst auch im HAG zu sehen sein werden.

### **Jahrgänge 6-Q2 beim Informatikwettbewerb**

Eine ganze Schule knobelte mit dem "Biber" Es war eine gelungene Premiere: Das gesamte Hannah-Arendt-Gymnasium (außer Klasse 5) hat sich mit knapp 700 Schülerinnen und Schülern dem größten Informatik-Wettbewerb Deutschlands gestellt. Der Wettbewerb „Informatik-Biber“ findet einmal jährlich deutschlandweit statt und wird von der Gesellschaft für Informatik ausgerichtet. Die Aufgaben unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades beinhalteten Knocheleien über IP-Adressen, Wegfindungsrätsel und Logikprobleme - alles Grundaufgaben der Informatik, jedoch kind- bzw. altersgerecht verpackt. Die Organisatoren des schulischen Groß-Events, Dr. Gesa Kämpf und Marco Artmann, waren sich sicher: "Der Informatik-Biber macht einfach Spaß". Da Informatik am HAG in jeder Jahrgangstufe angeboten wird, konnten fast alle SuS daran teilnehmen. Obwohl sie nach dem Wettbewerb mental etwas erschöpft waren, hoffen sie auf viele Auszeichnungen. Noch liegen die Ergebnisse nicht vor.

### **Studien- und Berufsorientierung am HAG**

Welche Vielfalt an Möglichkeiten und Wegen zu einer er-

folgreichen Berufswahl es heutzutage gibt und wie man in diesem „Dschungel den Überblick behält, haben die Schülerinnen und Schüler der Q1 des HAG jüngst erfahren. Nach-dem die gesamte Stufe am Donnerstag, 09. November, in Münster am Hochschulinformationstag teilgenommen hat, fand unmittelbar darauf am Freitag, 10. November, im HAG der vom SBO-Team (Jan-Bernd Brewing, Julia Schröder, Christiane Uden) organisierte Studien- und Berufsorientierungstag statt. Hier erhielten die Schülerinnen und Schüler durch Berufsberater der Arbeitsagentur nicht nur ein Komplettpaket an allgemeinen Informationen rund um Studium und Ausbildung. Sie hatten auch die Möglichkeit, aus einem Angebot von über zwanzig Vorträgen externer Referentinnen und Referenten aus lokalen Wirtschaftsbetrieben, Universitäten und Fachhochschulen der Region jeweils drei Vorträge gemäß ihrer persönlichen Interessen auszuwählen. Dieses Format stieß bei den Schülerinnen und Schülern auf große Zustimmung. Im Prozess der eigenen Studien- und Berufswahl werden die Schülerinnen und Schüler am HAG allerdings bereits ab der 8. Klasse in regelmäßigen Praxisphasen, Workshops und Informationsveranstaltungen unterstützt. Dieses Konzept wurde erst kürzlich vom Team der Studien- Berufsorientierung im Rahmen einer Fachtagung des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalens an-deren Schulen aus NRW vorgestellt, da die Studien- und Berufsorientierung des HAG von der Bezirksregierung Münster als ein "Best Practice Beispiel ausgewählt wurde.

## **Teilnahme an Mathematikwettbewerben**

Mathe auch am Wochenende? – Für unsere Mathematik-Profis des HAGs kein Problem! Am Samstag, den 18.11.2017 haben wieder einige Schülerinnen und Schüler an der Kreisrunde der Mathe-Olympiade teilgenommen. Fünfzehn Kinder aus den Klassen 5 und 6 haben am HAG in Lengerich den Wettbewerb angetreten und fünf ältere Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 7 und 9 sind nach Rheine gefahren, um sich dort der Herausforderung zu stellen. Auch die im letzten Jahr sehr erfolgreichen Teilnehmerinnen Julia Kutzelnigg und Leonie Hoge sind erneut angetreten – nicht nur bei Ihnen sind wir auf die Ergebnisse des anspruchsvollen Wettbewerbs gespannt! Seit 2002 richtet die Bezirksregierung Münster im Auftrag des Ministeriums für Schule und Bildung alljährlich im Herbst eine Akademie für mathematisch begabte Sechstklässler aus. Zu der 2½-tägigen Schülerakademie für Mathematik in Münster (SAMMS) wurden 50 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe der Gymnasien des Regierungsbezirks Münster ins Jugendgästehaus in Münster eingeladen. Marit Prigge aus der Klasse 6a vertrat in diesem Jahr das Hannah-Arendt-Gymnasium Lengerich. Dem besonders anspruchsvollen SMIMS Wettbewerb stellten sich Leon Beier und Karima Ben Fradj (beide Q2).

## **Große Erfolge bei MINT-Wettbewerb**

In der letzten Ausgabe der Schulnachrichten wurde bereits davon berichtet, dass es unser Ziel ist, langfristig als MINT-EC-Schule zertifiziert zu werden. Damit sind sehr hohe Auflagen verbunden. Voraussetzung ist z.B. neben der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern die Stärkung der Wettbewerbs-

kultur im MINT-Bereich und entsprechende Erfolge, etwa beim Bundeswettbewerb „Jugend forscht“. Diesem Ziel sind wir ein kleines Stück näher gekommen.

Ganz besonders erfreulich ist es, dass das HAG beim Casting in der Firma W&H am 8. Dezember 2017 bereits zum zweiten Mal den mit 2500 € dotierten Adelheid - Windmüller-Schülerpreis gewonnen hat. Nach dem tollen Erfolg von Leon Beier und Lukas Soestmeier (Physik-LK) im vergangenen Jahr mit ihrem inzwischen weiterentwickelten Audioraumkonzept, das sie im ersten Teil der diesjährigen Veranstaltung noch einmal vorstellen durften, erhielten nun die von SuS der Jahrgangsstufe 9 in der MINT-Ergänzungsstunde erarbeiteten und beim Casting sehr überzeugend vorgestellten Forschungsprojekte den Zuschlag der Jury. Mit dem Preisgeld können sie nun weiter forschen und ihre Projekte realisieren. Im nächsten Sommer wird sich dann die Jury bei einem Ortstermin von der Umsetzung bzw. den Fortschritten überzeugen. Das ist wirklich Wissenschaft zum Anfassen und Selbermachen, Forschen und Entwickeln.

## **Spanisch-Filmoteca**

Zur Premiere der Filmoteca am 23. November waren ca. 25 Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Jahrgangsstufen gekommen. Dank der eifrigen Q2-Schülerinnen wurden die Kinogäste bestens mit frischem Popcorn und Getränken versorgt und erlebten einen spannenden und kurzweiligen Filmabend. Einhellig wurde das Angebot begrüßt und der Wunsch nach einer Fortsetzung solcher Abende geäußert.

## **Beteiligung am Projekt „A1 Friedenerfahren“**

Das Hannah-Arendt-Gymnasium beteiligte sich am

Lengericher Vernetzungsprojekt „A1 – Frieden erfahren“. Unsere Aufgabe war es Logos zum Slogan zu entwerfen und Assoziationen zu diesem Slogan bildlich darzustellen. Viele Schülerinnen und Schüler der Erprobungs- und der Oberstufe beschäftigten sich im Kunstunterricht mit der Thematik. Heraus kamen sehr viele phantasievolle Kunstwerke wie z.B. Bullis in Regenbogenfarben, Friedenstauen und eine Autobahn mit Peace-Zeichen bestückt. Diese wurden am 21. November in Anwesenheit von Bürgermeister Möhrke und Prof. Ammermann, dem Initiator des Projekts, vorgestellt und die drei besten Logos prämiert.

## **Vorlesewettbewerb der Stadt Lengerich**

Bei dem diesjährigen Vorlesewettbewerb aller 6. Klassen der Stadt Lengerich konnten sich gleich vier Schülerinnen des Hannah-Arendt-Gymnasiums die ersten Plätze sichern. Es sind Emily Sundermann (1. Platz, 6b), Ida Oxley (2. Platz, 6c), Charlotte Kotzan (3. Platz, 6a) und Lillith Meyer (4. Platz, 6d). Herzlichen Glückwunsch!

## **HAG – 25. Jubiläum der Namensgebung**

Traditionell gedenkt das Hannah-Arendt-Gymnasium am 4. Dezember seiner Namensgeberin. Im Jahr 1992 forderte die Stadtverwaltung alle weiterführenden Schulen Lengerichs auf, sich einen individuellen Namen zu geben, denn bis dato hießen sie entweder Städtische Realschule I oder II und eben Städtisches Gymnasium. In vielen Konferenzen beschäftigte sich das damalige Kollegium mit den Biografien von über zwanzig Persönlichkeiten, die vorgeschlagen worden waren. Schließlich blieben noch zwei Namen übrig, nämlich Hannah Arendt und Martin Niemöller. Die

Wahl fiel auf Hannah Arendt, die seit den vergangenen 25 Jahren nicht nur unsere Namensgeberin ist, sondern auch die pädagogischen Leitlinien und Ziele der Schule geprägt hat. Dazu gehört besonders ihr Ausspruch "Denken ohne Geländer", den wir in unserer pädagogischen Arbeit berücksichtigen, wenn es darum geht, den Schülerinnen und Schülern fundiertes Wissen zu vermitteln, mit dem sie als eigenverantwortlich handelnde junge Menschen umzugehen wissen. In einer kleinen, aber besonders ansprechenden Jubiläumsfeier, die von den Religionskursen der Q2 vorbereitet worden war, wurden u.a. von ihnen erstellte Plakate mit dem Titel "25 Begegnungen mit Hannah Arendt" präsentiert, in denen die Besucher viel über ihre Biographie und ihre Werke erfahren und viele Denkanstöße mitnehmen. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 hatten kleine Lichter mit Zitaten und Fotos von Hannah Arendt gebastelt, die auf dem Nordschulhof in der Dunkelheit den Weg zwischen neun Stationen beleuchteten, an denen die Schüler aus der Perspektive Hannah-Arends selbst von ihren wichtigsten Lebensstationen berichteten. Die Veranstaltung war verknüpft mit dem "Lebendigen Adventskalender" der ebenfalls von Schülern gestaltet und von der Concertband des HAG musikalisch umrahmt wurde. Vertreterinnen der Schulpflegschaft sorgten mit Punsch und Gebäck für eine trotz der Kälte anheimelnde Atmosphäre.

### **Erweiterung des Mensaangebots**

Das reichhaltige Angebot der Mensa mit täglich frisch zubereitetem Mittagessen und vielfältigen "Specials" ist erweitert worden. Im täglichen Angebot ist eine Palette frisch zubereiteter Salatmischungen, die in größeren (2 €) und kleineren (1 €) Portionen

angeboten werden. Man kann nach dem Kauf der Schalen zwischen zwei verschiedenen Dressings wählen, die man sich selbst nehmen darf. Langfristig wollen wir eine Salatbar einrichten, an der man sich unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften selbständig "seinen" Salat zusammenstellen kann.

Der Mensavorstand würde sich sehr freuen, wenn interessierte Eltern bereit wären, an einem Tag in der Woche für zwei oder drei Stunden das Küchenteam zu verstärken, dies allerdings ehrenamtlich. Die erforderliche hygienische Kurzschulung durch das Gesundheitsamt wird vom Mensaverein bezahlt. Übrigens können Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Programms "Schule am Nachmittag" an einem vom Küchenchef der Mensa, Frank Waldmann, geleiteten Kochkurs teilnehmen.

### **Übergang Grundschule-Gymnasium**

Um Viertklässler über Inhalte und Arbeitsweisen am HAG zu informieren, fand im November ein Forschertag für Viert- und Fünftklässler statt.

Gemeinsam mit den Fünftklässlern führten die etwa fünfzig Grundschüler, die gekommen waren, Experimente und Untersuchungen durch. So analysierten sie Planktonproben, beobachteten Wasserflöhe unter dem Mikroskop, stellten sogar selber Magnete her und lernten die im Chemieunterricht die "Hölle" darin explodierender Gummibärchen kennen.

An einem weiteren Nachmittag waren die Eltern der Viertklässler zum Café in die Mensa eingeladen und konnten sich dort mit Eltern, deren Kinder bereits das HAG besuchen, austauschen. Viele Eltern nutzten diese Informationsquelle, während ihre Kinder in verschiedenen Workshops Theater spielten, ein Hörspielfeature erstellten,

Kunstwerke aus Zuckerkugeln herstellten oder sich mit Columbus auf die Reise nach Amerika machten. Die Ergebnisse der Workshoparbeit präsentierten sie anschließend auf der Studiobühne ihren erstaunten Eltern, die sich sehr über die Vorführungen ihrer Kinder freuten und sehr überrascht waren, was in anderthalb Stunden erarbeitet wurde. Die Eltern und vor allem die Kinder gingen sehr begeistert nach Hause.

### **Fair-Trade-Gruppe des HAG**

Bald ist es soweit und das HAG ist offiziell anerkannte "FairTradeSchool". Dies wurde uns zumindest telefonisch angekündigt. Eine aktive Gruppe von Schülerinnen und Schülern u.a. aus der SV trifft sich regelmäßig unter der Leitung von Markus Laurenz (8c) und mit Unterstützung von Frau Große-Börding, Herrn Baumkamp und Herrn Gerling-Goedert sowie von Frau Oetmann-Mennen als Vertreterin der Elternschaft. Wir brauchen im nächsten Jahr dringend neue Elternvertreter.

### **Einladung:**

Ganz herzlich lade ich alle Freunde des Hannah-Arendt-Gymnasiums zum großen **Weihnachtskonzert** ein. Es findet am Mittwoch, den 20. Dezember um 19.30 Uhr in der Dreifachhalle statt.

Mit herzlichen Grüßen und allen guten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2018

